WR-01 Bewerbung: Bewerbung Stephie Stockklauser

Antragsteller*in:	Stephanie Stockklauser (KV Berlin-Lichtenberg)
Tagesordnungspunkt:	WR TOP 05- Wahl Rechnungsprüfungskommission

Liebe Freund*innen,

ich bin Stephie, 38 Jahre aus Berlin-Lichtenberg, gebürtige Leipzigerin. Ich habe eine 11-jährige Tochter und bin seit 2018 Mitglied in unserer Partei. Ich bin Betriebswirtin und arbeite seit 2022 in der Berliner Senatsverwaltung für Finanzen.

In meinem Kreisverband Lichtenberg war ich 2020 im Kreisvorstand und habe mit der Einführung einer Geschäftsordnung und anderer Regelwerke zur Strukturierung der Vorstandsarbeit beigetragen. Ich kenne die Parteistrukturen und weiß, wie wichtig nicht nur nachhaltige, sondern auch transparente Finanzen sind.

In den vergangenen vier Jahren war ich bereits Mitglied der Rechnungsprüfungskommission, zwei Jahre davon als Vorsitzende der Kommission. Und auch, wenn viele meinen, dass sei eher eine trockene und überschaubar spannende Angelegenheit, so konnten wir mit unseren Empfehlungen an den Bundesvorstand und die Finanzgremien erfolgreich Änderungen anstoßen, beispielsweise in der Professionalisierung der Rechnungsdokumentation oder auch der Neuordnung der Mandatsträger*innenbeiträge. Die Mitarbeit in der Rechnungsprüfungskommission ist nicht zuletzt wegen der Wirksamkeit unserer Arbeit, sondern insbesondere wegen dem engen und vertrauensvollen Austausch zwischen den Mitgliedern und den Parteigremien eine wirklich bereichernde Erfahrung für mich.

Nachhaltige Finanzen sind nicht nur für Staats- oder Privathaushalte die Grundlage für Stabilität, auch unsere Partei muss solide wirtschaften, klug investieren und Strukturen bauen, die lange tragen - ob für 20.000 oder 200.000 begeisterte Mitglieder, ob in Zeiten von Regierungsverantwortung oder Opposition. Auch die Rechnungsprüfungskommission hat hierbei eine wichtige, oft unterschätze Rolle, insbesondere auch im Dialog mit Bundesvorstand, Bundesfinanzrat und Bundesfinanzausschuss.

Gern würde ich auch in den kommenden zwei Jahren meine bisherigen Erfahrungen in der Rechnungsprüfungskommission einbringen. Dafür bitte ich euch um eure Stimme.

Vielen Dank!

Eure Stephie

WR-02 Bewerbung: Bewerbung Wolfgang Rettich

Tagesordnungspunkt: WR TOP 05- Wahl Rechnungsprüfungskommission

Liebe Freund*innen,

hiermit bewerbe ich mich für die Mitarbeit in der Rechnungsprüfungskommission.

Rechnungsprüfung ist für mich mehr als die Kontrolle von Zahlen und Belegen. Sie ist ein wichtiger Bestandteil verantwortungsvoller Parteiarbeit. Ein risikoorientiertes Vorgehen hilft, mögliche Schwachstellen frühzeitig zu erkennen, Risiken angemessen einzuschätzen und Verbesserungen anzustoßen. So stärken wir Transparenz, Vertrauen und die verantwortungsvolle Verwendung unserer Mittel.

Dabei verstehe ich Rechnungsprüfung nicht nur als Kontrolle, sondern auch als Beitrag zu einer lernenden Organisation, die aus Erfahrungen Erkenntnisse gewinnt, Abläufe weiterentwickelt und Fehler als Anlass zur Verbesserung nutzt.

- Kaufmännische Ausbildung und Diplom in Sozialwissenschaften
- Ehemaliger Landesschatzmeister von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN NRW
- Politische Erfahrung in der Kommunalpolitik und in Aufsichtsräten
- Seit acht Jahren ehrenamtlich als Rechnungsprüfer tätig
- Berufliche Führungserfahrung im sozialen Bereich, unter anderem derzeit Geschäftsführer eines sozialen Dienstleisters

Aus meiner achtjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit als Rechnungsprüfer weiß ich zudem, wie wichtig gegenseitiges Vertrauen, ein gutes Team und eine konstruktive Zusammenarbeit sind. Diese Erfahrungen möchte ich gerne in die Arbeit der Kommission einbringen.

Ich freue mich, wenn ich diese Aufgabe übernehmen darf.

Mit grünen Grüßen

Wolfgang Rettich

WR-03 Bewerbung: Sebastian Kitzig

Tagesordnungspunkt: WR TOP 05- Wahl Rechnungsprüfungskommission

Liebe Freund*innen,

- 35 Jahre, gebürtig aus Thüringen.
- promovierter Chemiker und Fachbereichsleiter in einer Bundesbehörde.
- Seit 2015 Mitglied im Kreisverband Berlin Friedrichshain-Kreuzberg und bis Ende 2023 mehrere Jahre Mitglied im Geschäftsführenden Ausschuss, auch als Finanzverantwortlicher. Einige Zeit ebenso sachverständiges Mitglied im Bundesfinanzrat.

seit nunmehr zwei Jahren bin ich Mitglied der Rechnungsprüfungskommission des Bundesverbands. In dieser Zeit konnte ich die Arbeit des Gremiums aus der Praxis kennen und schätzen lernen: die Prüfung der Finanzführung, den Austausch mit Bundesvorstand, Bundesgeschäftsstelle, Bundesfinanzrat und Bundesfinanzausschuss sowie die Aufgabe, unsere Finanzen unabhängig, sorgfältig und nachvollziehbar zu überprüfen. Diese Erfahrung möchte ich nun in eine weitere Amtszeit einbringen.

Auch wenn Parteienhaushalte für viele zunächst wenig spannend klingen mögen: Geld ist eine zentrale politische Ressource. Es kann nur einmal ausgegeben werden. Deshalb ist es umso wichtiger, verfügbare Budgets klug, effizient und verantwortungsvoll einzusetzen. In den vergangenen zwei Jahren habe ich in der Rechnungsprüfungskommission daran mitgearbeitet, genau diese Fragen zu prüfen: Wurde mit dem verabschiedeten Haushalt verantwortungsvoll umgegangen? Gibt es ungenutzte Einsparpotenziale? Lassen sich Abläufe, Berichtswege oder Budgetstrukturen verbessern?

Diese Arbeit möchte ich in einer weiteren Amtszeit fortsetzen. Ich bringe Erfahrung in der Finanzverantwortung, Vertrautheit mit den Strukturen unseres Bundesverbands, analytische Sorgfalt und die Bereitschaft mit, auch unbequeme Fragen zu stellen.

Daher würde ich mich sehr freuen, auch Teil der nächsten Rechnungsprüfungskommission zu sein, und bitte Euch um Eure Stimme.

Mit grünen Grüßen

Sebastian